



FH MÜNSTER  
University of Applied Sciences

# Prozesssteuerung der Internationalisierung –

## vom Hochschulentwicklungs- plan zur Summer School

### HRK Expertise Internationalisierung Jahreskonferenz 2018

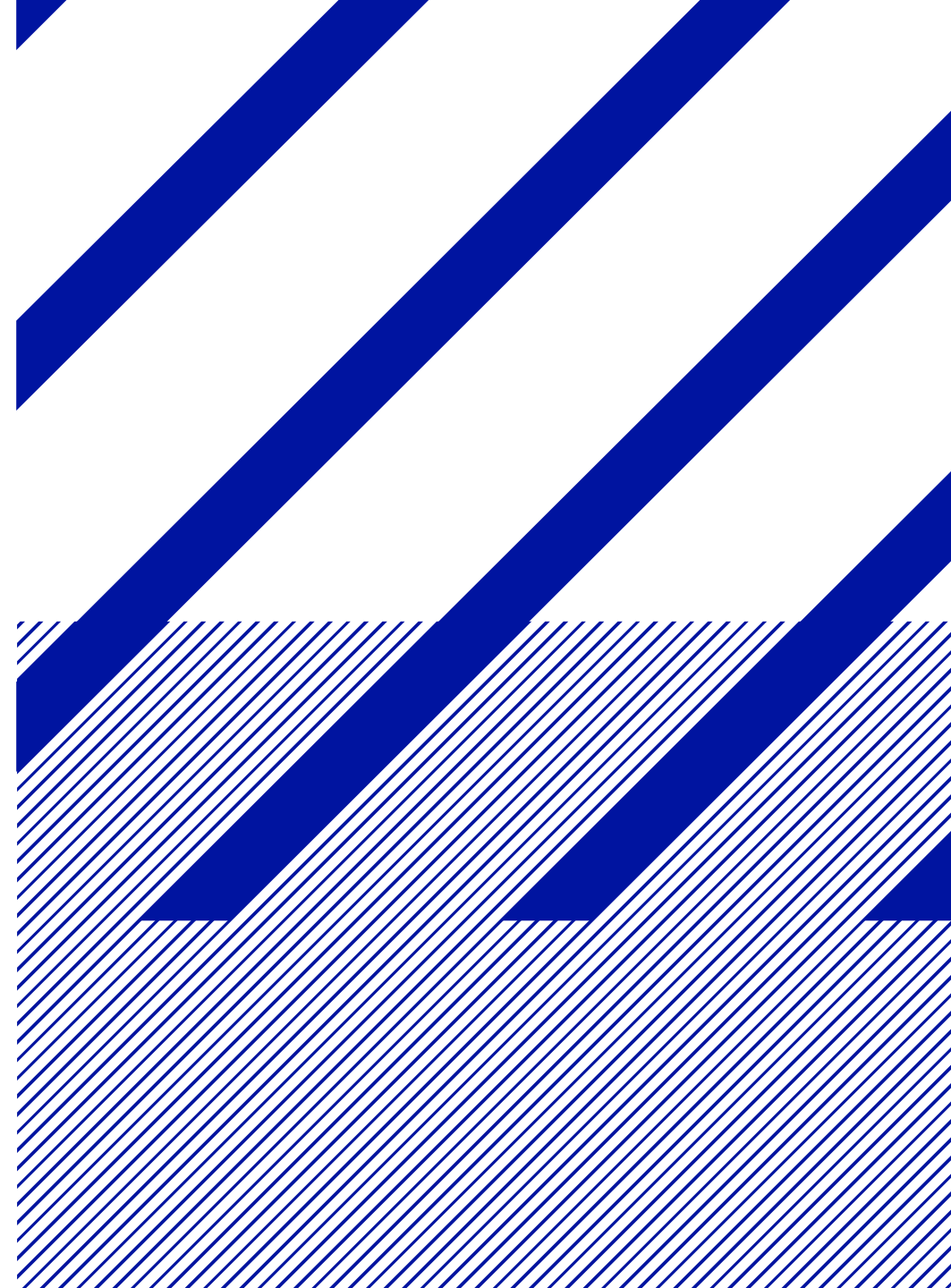
Prof. Dr. Ute von Lojewski

Präsidentin

Hüfferstraße 27  
D-48149 Münster

Fon +49 (0)251.83 64-054  
Fax +49 (0)251.83 64-060

praesidentin@fh-muenster.de  
www.fh-muenster.de



# Agenda

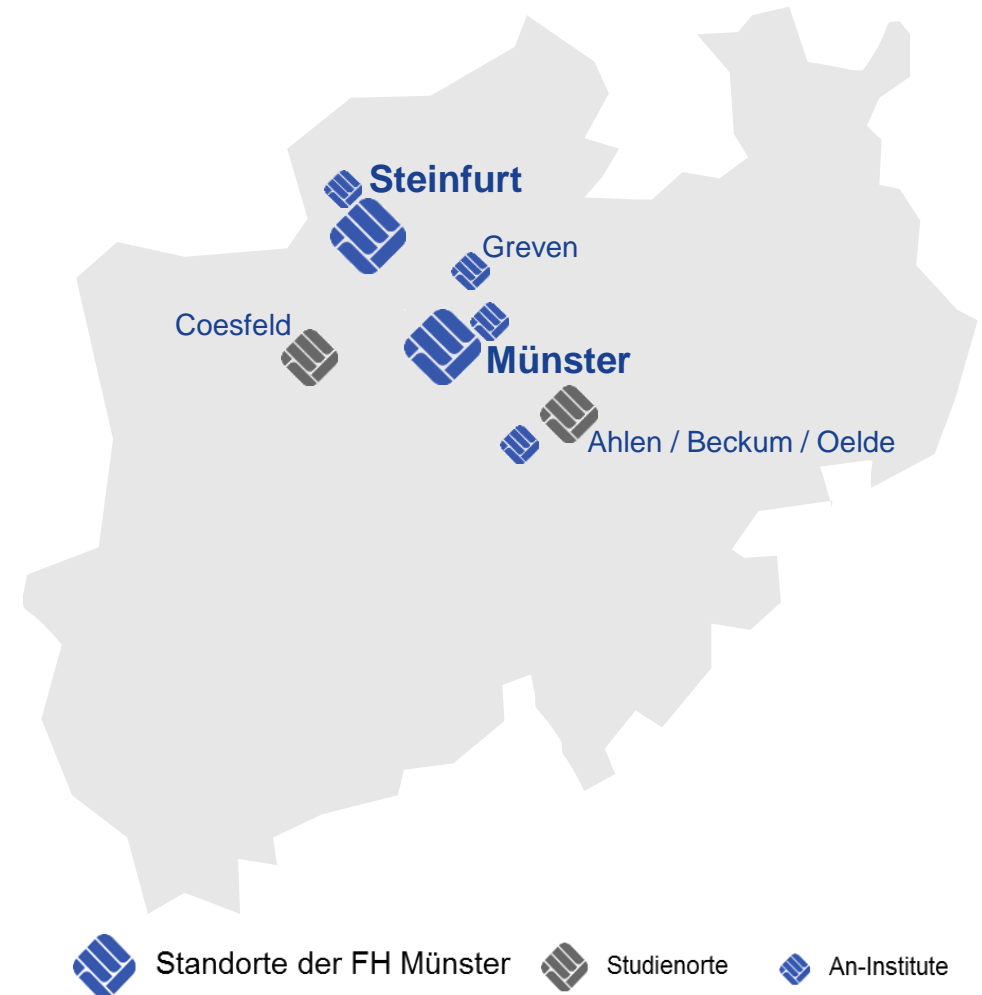
1. **FH Münster im Überblick**
2. **Was bisher geschah**
  - strategisch und operativ
3. **Was aktuell passiert**
  - Strategische Verankerung in HEP und ASC
  - Hochschulweite ASC
  - ASC Internationalisierung
  - Fachbereichs-ASCs
4. **Was zu beachten ist**
  - Hemmnisse und Herausforderungen
  - Gelingensbedingungen



# 1. FH Münster im Überblick

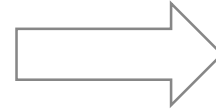
## Kennzahlen

Studierende	15.050
Studiengänge	103
Fachbereiche/ZWE	12/1
Personal	1.112
<i>(davon Professor/inn/en)</i>	<i>279)</i>
Laufende Promotionen	114
Forschungsinstitute/Promotionskollegs	9/3
Drittmittel	16,7 Mio. €
Bilanzsumme	116,4 Mio. €



## 2. Was bisher geschah

strategisch



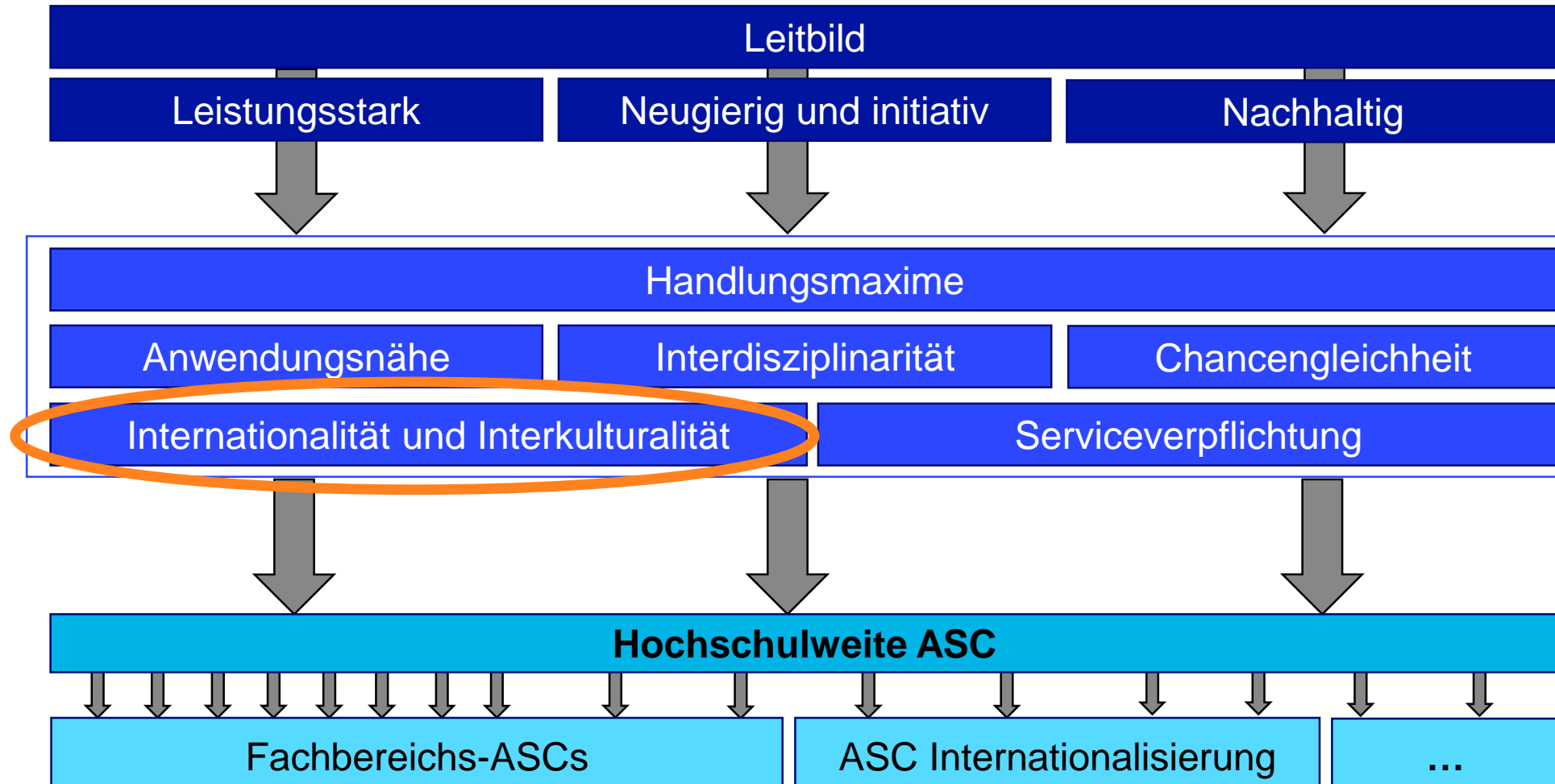
operativ

1. Seit 1999 strategische Verankerung in **Hochschulentwicklungsplänen (HEPs)** als Leitlinie/Handlungsmaxime mit wachsender Intensität
2. Seit 2012 eigene **Academic Scorecard Internationalisierung**
3. 2012/2013 **HRK Audit**
  - *Weitung der Internationalität um Interkulturalität*
  - *Etablierung „Internationalisation@Home“*
  - *Integration in die aktuelle Profilbildung*
4. Seit 10/2014 **Vizepräsident für Internationales**

- Entwicklung international ausgerichteter Studiengänge (aktuell: 7, 3 davon komplett in englischer Sprache studierbar)
- Steigerung der Kooperationen mit internationalen Partnerhochschulen (aktuell 242)
- Erhöhung der Erasmus Incomings und Outgoings (aktuell: 85 Incomings, 198 Outgoings)
- Ausbau des International Office auf 5,625 VZÄ sowie weitere MA in den Fachbereichen
- Bildung einer AG Internationales unter Beteiligung aller Fachbereiche zur Weiterentwicklung der Internationalisierungsstrategie; zwei Sitzungen pro Semester

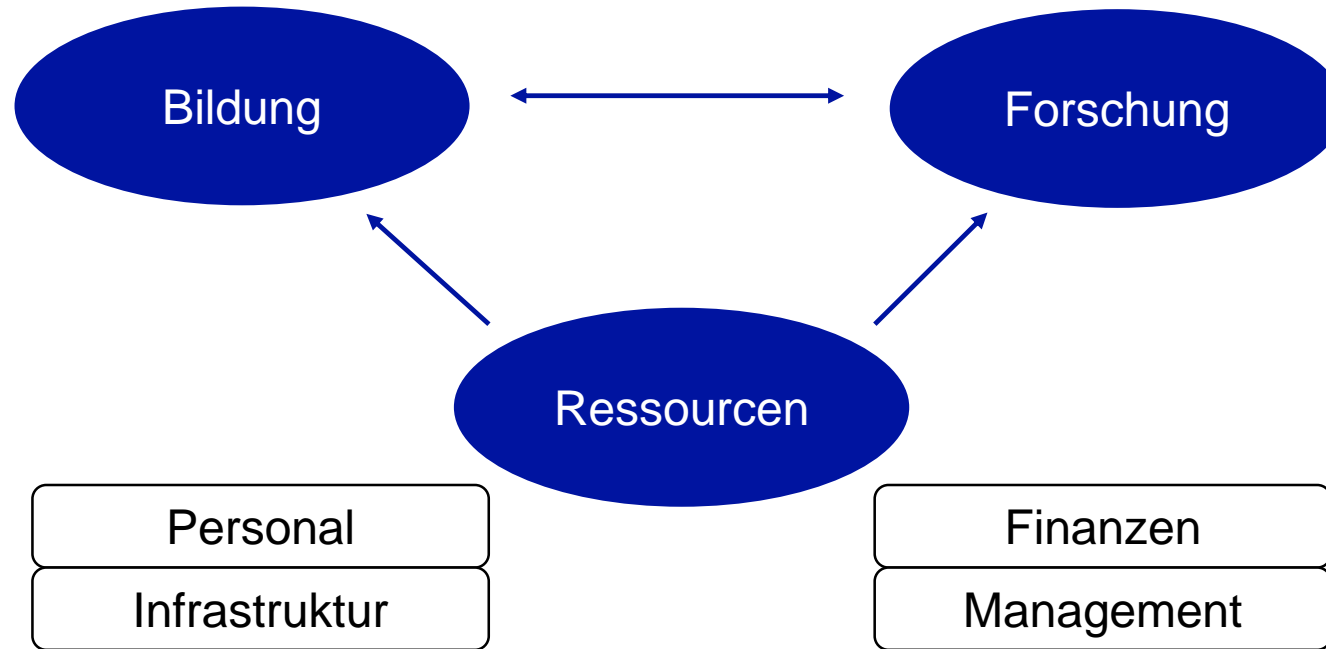
# 3. Was aktuell passiert

## Strategische Verankerung in HEP und ASC



# 3. Was aktuell passiert

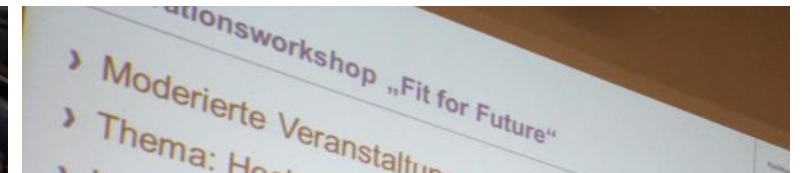
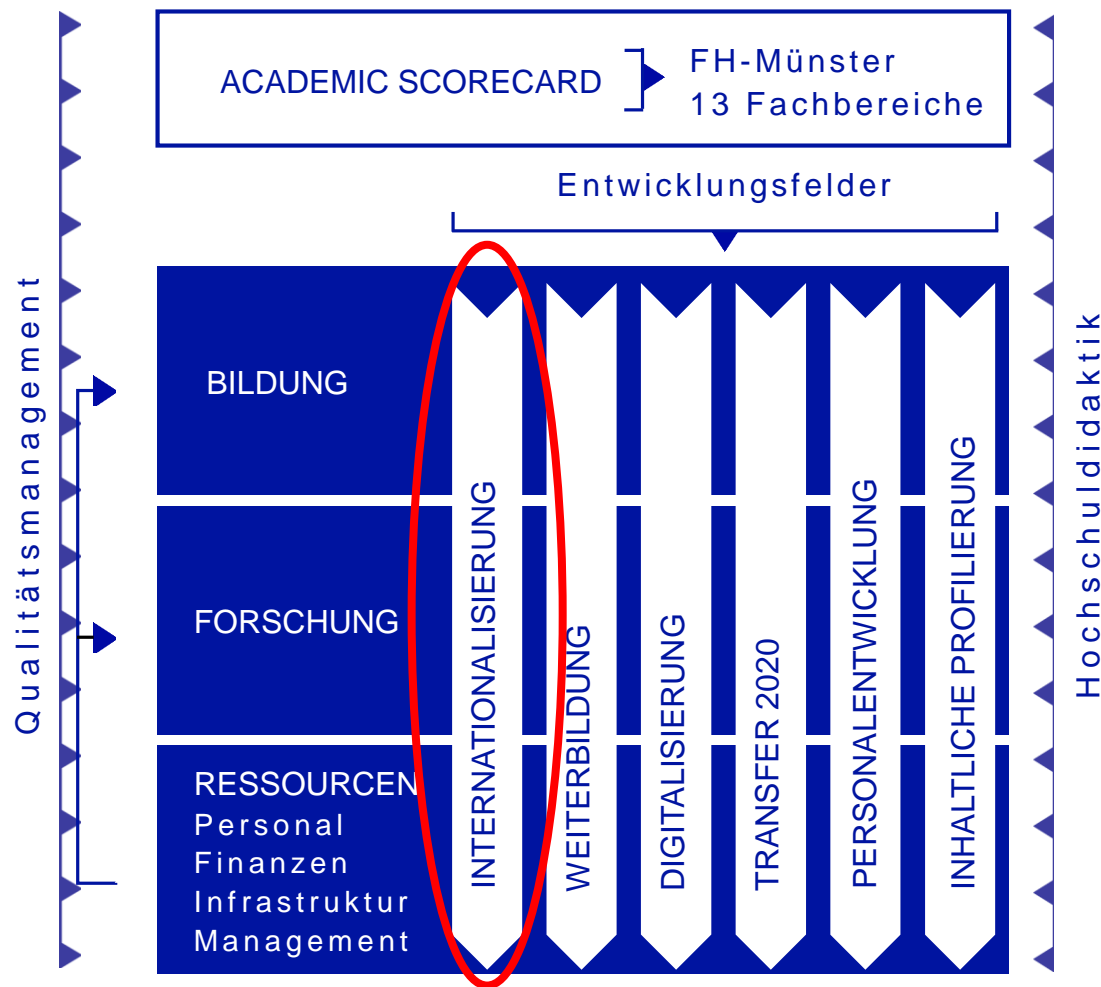
## Struktur der Academic Scorecard (ASC)



Strategisches Ziel	Konkretes Ziel	Kennzahl	Ausmaß	Maßnahmen

# 3. Was aktuell passiert

## Hochschulweite ASC



# 3. Was aktuell passiert

## Hochschulweite ASC

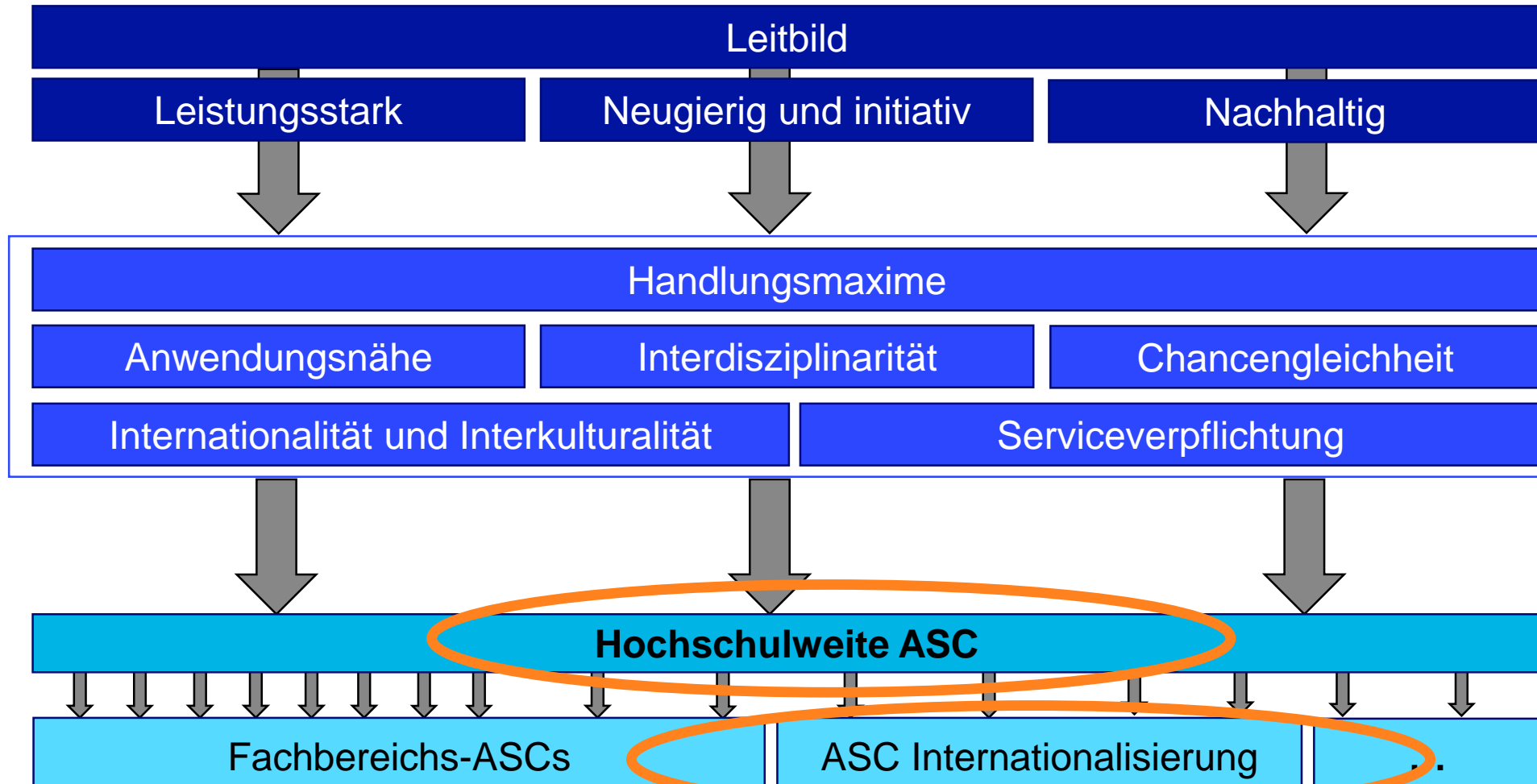
Perspektive	Strategisches Ziel	Konkretes Ziel	Maßnahmen
Bildung	Studienerfolg für eine zunehmend heterogene Studierendenschaft über gesamten Student Life Cycle optimieren	Internationalisierung stärken	(1) Studienbezogene Auslandsaufenthalte fördern (Studierendenmobilität) (2) Internationalen Austausch in Lehre und Forschung fördern (Wissenschaftlermobilität) (3) Interkulturelle und internationale Kompetenzen durch Internationalisation@Home fördern
Ressourcen Finanzen	Mittelzufluss erhöhen	Dienstleistungsangebote und Verwertungsformen weiterentwickeln	4) Neue Geschäftsfelder erschließen, z. B. Weiterbildungen für ausländische Hochschulen durchführen (Business Development)

*(Auszug aus HEP 2016 – 2020; S. 32f.)*



# 3. Was aktuell passiert

## Hochschulweite ASC



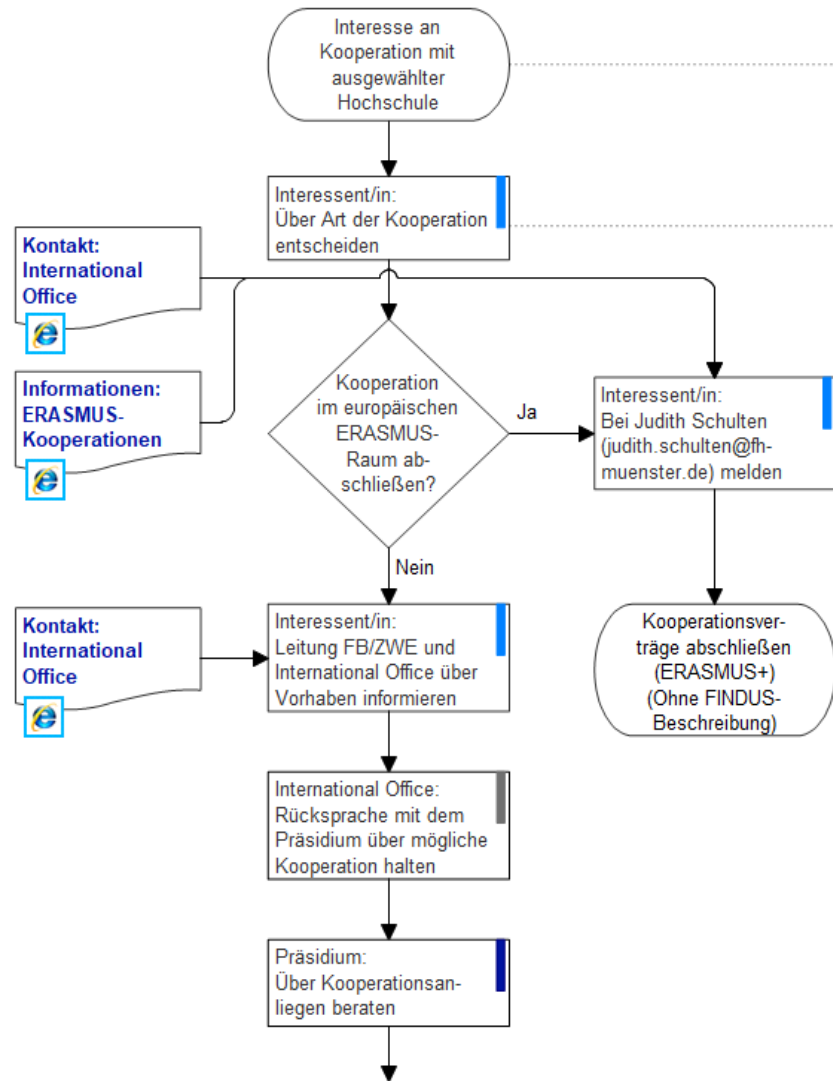
# 3. Was aktuell passiert

## ASC Internationalisierung - Aspekt Studierendenmobilität (1)

Strategisches Ziel	Konkretes Ziel	Maßnahmen	Umsetzung
Den studienbezogenen Auslandsaufenthalt fördern (Interkulturalität, Fachkräftesicherung)	Anteil der Absolventen mit studienbezogenem Auslandsaufenthalt erhöhen Verhältnis der Gaststudierenden (Incoming zu Outgoing) ausgleichen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mobilitätsfenster schaffen</li> <li>• Im Ausland erbrachte Leistungen anerkennen</li> <li>• Kooperationen mit ausländischen Hochschulen nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Curricula anpassen</li> <li>• Learning Agreements abschließen</li> <li>• FINDUS Prozesse (s.Bsp.)</li> </ul>

# ASC Internationalisierung - Aspekt Studierendenmobilität

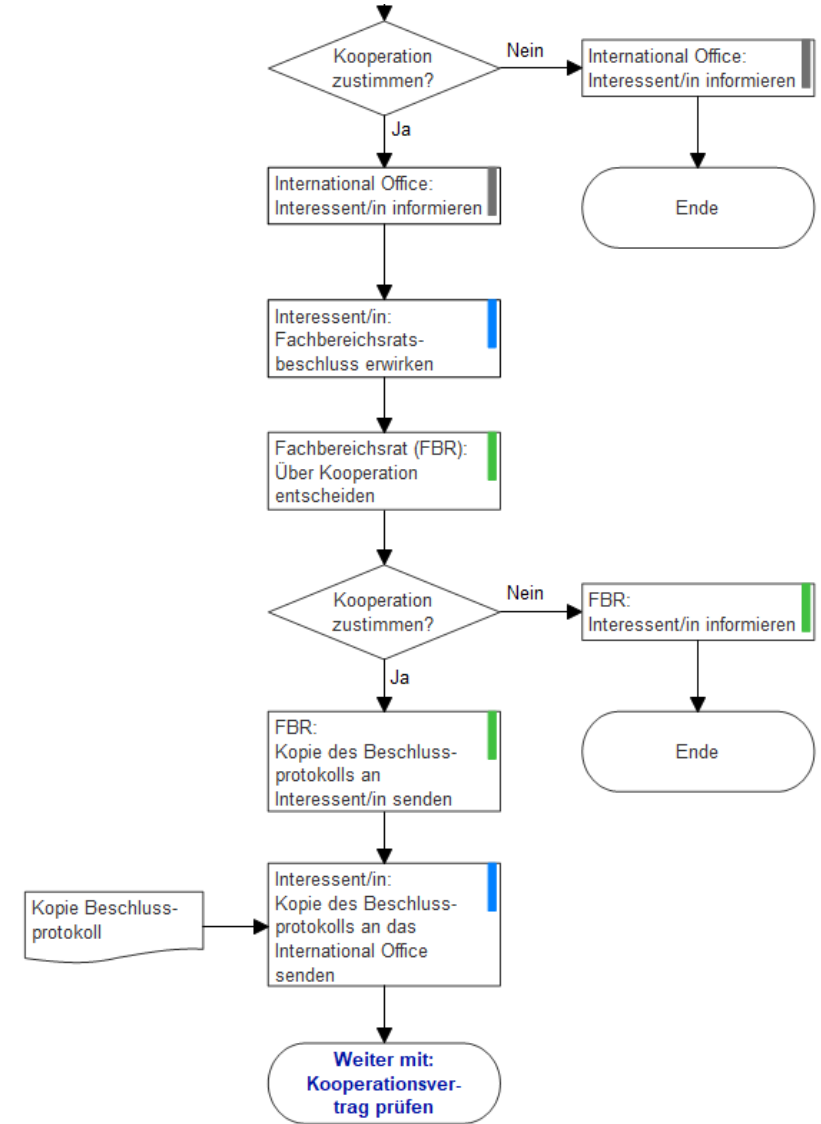
Bsp.: FINDUS- Prozess: Internationale Kooperationsverträge abschließen



Sofern von diesem Vorgehen abgewichen werden muss, sollte Rücksprache mit dem International Office gehalten werden.

Interessent/innen sind die Vertreter/innen der Fachbereiche, außer Studierende.

Es wird zwischen ERASMUS+ und allgemeinen Kooperationen unterschieden.



# 3. Was aktuell passiert

## ASC Internationalisierung - Aspekt Wissenschaftlermobilität (2)

Strategisches Ziel	Konkretes Ziel	Maßnahmen	Umsetzung
Den internationalen Austausch in Lehre und Forschung fördern	Mobilität des wissenschaftlichen Personals steigern	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anreizstrukturen schaffen</li> <li>• ....</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anrechnung außercurricularer, fremdsprachiger Veranstaltungen (z. B. Summer School) an der FH auf das Lehrdeputat mit dem 1-fachen Satz</li> <li>• Ermäßigung der Lehrverpflichtung für Internationalisierung ausgeweitet</li> <li>• ....</li> </ul>
	Attraktivität für ausländische Wissenschaftler erhöhen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Informationen auf Englisch bereitstellen</li> <li>• .....</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Homepage in größten Teilen übersetzt</li> <li>• Standardpräsentation auf Englisch</li> <li>• Imagebroschüre auf Englisch entwickelt</li> </ul>
	Forschungsaktivitäten internationalisieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Europäischen Charta für Forscher beitreten</li> <li>• .....</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gütesiegel „HR Excellence in Research“ (s. Bsp.)</li> </ul>

# ASC Internationalisierung - Aspekt Wissenschaftlermobilität

Bsp.: HR Excellence in Research-Award

- 2014: Beteiligung an der europäischen „Human Resources Strategy for Researchers“ (HRS4R) -> Umsetzung einer „Forschercharta“ und eines „Verhaltenskodex für die Einstellung von Forschern“.
- 2015: Verleihung des Gütesiegels „HR Excellence in Research“ durch die Europäische Kommission für die Qualitätssicherung und Weiterentwicklung ihres Personalmanagements
- 2018: Bestbewertung bei der Zwischenevaluation der Europäischen Kommission



# 3. Was aktuell passiert

## ASC Internationalisierung - Aspekt Internationalisation@Home (3)

Strategisches Ziel	Konkretes Ziel	Maßnahmen	Umsetzung
Die interkulturellen und internationalen Kompetenzen fördern	Interkulturelle Kompetenz an der Hochschule verbessern	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Angebote zum Fremdsprachenerwerb bereitstellen</li> <li>• ...</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprachkurse für Studierende und Mitarbeiter</li> </ul>
	Internationale Studierende integrieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiterbildung im Bereich der interkulturellen Kommunikation anbieten</li> <li>• ...</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• PLUSPUNKT-Angebote</li> </ul>
	Lehre internationalisieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Summer und Winter Schools (an der HS) organisieren und für eigene Studierende öffnen</li> <li>• ...</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Summer Schools (s. Bsp.)</li> </ul>

# ASC Int. - Aspekt Internationalisation@Home

Bsp.: Summer Schools

- „Renewable Energy Systems“ der ingenieurwissenschaftlichen Fachbereiche vom 3.-14.9.18 mit 22 Teilnehmern von zwölf Hochschulen aus acht Ländern. Für 2019 ist eine weitere Summer School zu diesem Themenbereich in Planung.
- „Global Changemakers - Innovation with social impact“ des Fachbereichs Wirtschaft vom 9.-20.7.18.
- „Intercultural communication in health care and social work“ der Fachbereiche Gesundheit und Sozialwesen konnte aufgrund zu geringer Anmeldezahlen nicht stattfinden.



# 3. Was aktuell passiert

## ASC Internationalisierung - Aspekt Business Development (4)

Strategisches Ziel	Konkretes Ziel	Maßnahmen	Umsetzung
Neue Geschäftsfelder erschließen	Weiterbildungsangebote zu bestehenden Stärken (QM, Transfer, Didaktik, Hochschulmanagement) für Hochschulen bereitstellen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiterbildungsangebote erstellen und durchführen</li> <li>• Servicestrukturen bereitstellen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• PDP (s. Bsp.)</li> <li>• Stellen in der Verwaltung</li> </ul>
	Weiterbildungsangebote zu bestehenden Stärken (Fachinhalte) für Unternehmen bereitstellen		
	Regionalen Arbeitsmarkt für ausländische Studierende erschließen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzwerk der TaFH nutzen</li> </ul>	



# ASC Internationalisierung - Aspekt Business Development

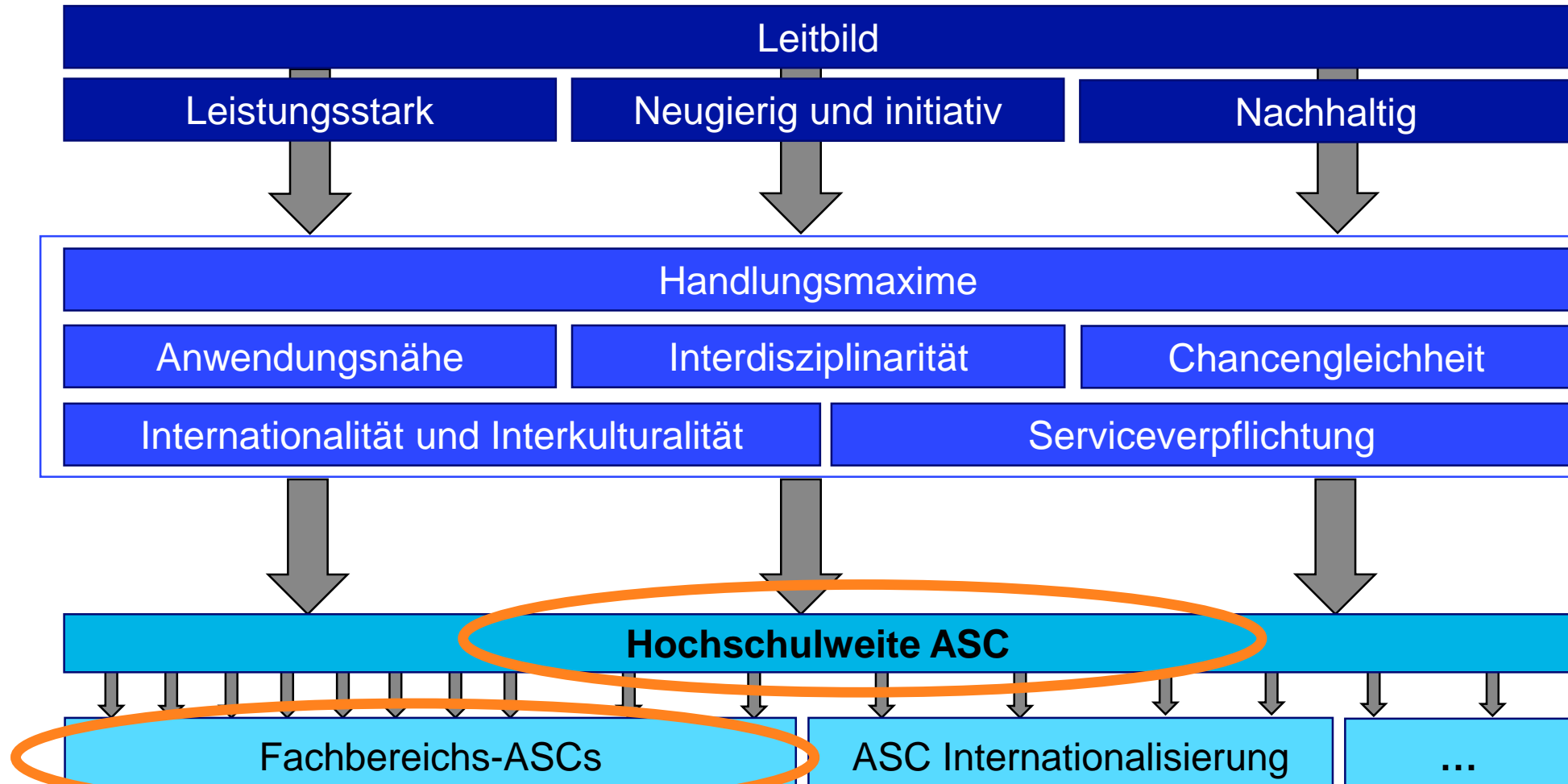
Bsp.: Weiterbildungen für ausländische Hochschulen

- Professional Development Programmes (PDP) zu den Themen Qualitätsmanagement und Transfer
- Regionale und thematische Erweiterungen zur Zeit in Arbeit



# 3. Was aktuell passiert

## Hochschulweite ASC



# 3. Was aktuell passiert

## Fachbereichs ASCs im Vergleich

Fachbereich	Strategisches Ziel	Konkrete Ziele	Maßnahmen
Chemieingenieurwesen	Internationalisierung stärken	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auslandsaufenthalte der Studierenden erleichtern</li> <li>• Weitere Kooperationen mit latein-amerik. Hochschulen etablieren</li> <li>• Binationalen Studiengang sichern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Learning Agreements verbindlich einführen</li> <li>• Lateinamerika-Beauftragten benennen</li> <li>• Personelle Absicherung bezüglich binationalen Studiengangs</li> </ul>
Sozialwesen	Studium internationalisieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedingungen „Sozialer Arbeit“ in anderen Ländern kennenlernen</li> <li>• Fremdsprachenkompetenz der Studierenden fördern</li> <li>• Lehrendenaustausch unterstützen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Exkursionen zu Partnerhochschulen durchführen</li> <li>• Online-Vorlesungen mit internationalen Vertretern zum durchführen</li> <li>• Fördermöglichkeiten für Gastdozenturen im Ausland nutzen</li> </ul>
Wirtschaft	Studienerfolg optimieren	Internationalisierung in der Lehre stärken	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Strukturierte Curricula für Incomings entwickeln</li> <li>• Prof.-Stellen mit Muttersprachlern (engl.) besetzen</li> <li>• Summer School durchführen und etablieren</li> <li>• Masterprogramm mit Doppelabschluss ausbauen</li> <li>• AACSB-Akkreditierung vorbereiten</li> </ul>

# 4. Was zu beachten ist

## Hemmnisse und Herausforderungen

### Grundsätzlich

- *Bewusstsein in der Hochschule schaffen*
- *Durchdringung der gesamten Hochschule*
- *Bereitschaft zum finanziellen Engagement*

### Prozess

- *Große Unterschiede in den Fachbereichen ASCs*
- *Konkurrenz zu anderen täglichen Anforderungen*
- *Motivation der Hochschulmitglieder*

### Einzelmaßnahmen

- *Bewerbung und Durchführung der Summer Schools*
- *Vollständige Datenerhebung*



# 4. Was zu beachten ist

## Gelingsbedingungen

- Prozess mit
  - ... klarer strategischer Vorgabe und abgeleiteten Strategien und Maßnahmen
  - ... Operationalisierung durch ASC für Internationalisierung
  - .... „Kaskadierung“ auf Fachbereichsebene mit eigenen ASCs
- Ständiges „Wachhalten“ durch Bildung einer AG Internationales unter Beteiligung aller Fachbereiche
- Bereitschaft zur Investition durch Aufstockung von Stellen im International Office und in den Fachbereichen/Zentralverwaltung



# Vielen Dank!

